

# AIS für die Binnenschifffahrt

Schneller und effizienter

Der Städtische Hafenbetrieb Antwerpen hat am 1. März 2011 die Testphase des Automatic Identification System (AIS) für Binnenschiffe im Hafen Antwerpen eingesetzt. Ab 11. April kommen Binnenschiffe, die mit einer AIS-Anlage ausgerüstet sind, in den Genuss eines operativen Vorteils bei der Schleusung. Am 1. Januar 2012 wird AIS für Binnenschiffe im Hafen Antwerpen Pflicht. Die laufenden Tests ermöglichen es, diesen Schritt gut vorzubereiten. Mit der obligatorischen Einführung von AIS wird die Sicherheit der Binnenschifffahrt im Hafen durch eine bessere Verkehrslenkung erhöht. Weiter sind die von den AIS-Anlagen gesendeten Informationen besonders wichtig für die effizientere Nutzung der Hafeninfrastruktur, die Liegeplatzzuweisung, die bessere Auslastung der Schleusen und die schnelle Hilfe bei Notfällen. Längerfristig können auch Verkehrsströme proaktiv registriert und durch eine Koordinationszentrale verfolgt werden.

## Vorteile für Binnenschiffe mit AIS-Anlage

- Die Schiffe können sich früher für die Schleusung anmelden.
- Die Wartezeiten an den Schleusen werden kürzer.
- Das Fahrtempo eines Schiffs kann dem voraussichtlichen Beginn der Schleusung angepasst werden, wodurch die Schiffe weniger Brennstoff verbrauchen, was einen wirtschaftlichen und ökologischen Vorteil bedeutet.
- Wartezeiten können besser genutzt und an einem sicheren Liegeplatz verbracht werden.
- Die Terminals können frühzeitig über die voraussichtliche Ankunftszeit eines Binnenschiffs informiert werden.

## Subventionen

Wegen der mit AIS einhergehenden Vorteile hat die flämische Regierung beschlossen, die Binnenschiffer bei der Anschaffung einer AIS-Anlage zu subventionieren. Sie erhalten einen Betrag von 2.100 Euro für den Ankauf und die Installation der AIS-Anlage an Bord.

Alle Informationen über die Subvention: [ris.vlaanderen.be](http://ris.vlaanderen.be)

# Pilotprojekt



## Fragen und Anmerkungen

Wenden Sie sich bitte mit allen Fragen und Anmerkungen telefonisch oder per E-Mail an das Sekretariat der Abteilung Schifffahrt-Management des Städtischen Hafenbetriebs Antwerpen.

Schifffahrt-Management  
Sekretariat  
Potpolderweg 1, Blok A  
B-2040 Antwerpen  
T +32 3 229 71 00  
E [centraal\\_meldpunt\\_ketenwerking@haven.antwerpen.be](mailto:centraal_meldpunt_ketenwerking@haven.antwerpen.be)

Städtischer Hafenbetrieb Antwerpen  
Hafenhaus  
Entrepotkaai 1  
B-2000 Antwerpen  
T +32 3 205 20 11  
F +32 3 205 20 28  
E [info@haven.antwerpen.be](mailto:info@haven.antwerpen.be)  
[www.portofantwerp.com](http://www.portofantwerp.com)



# Pilotprojekt Inland AIS

## ANMELDUNG BEI DEN SCHLEUSEN

### Schiffe mit AIS

#### AIS-MELDEZONE

- Schiffe melden sich ab 2 Stunden vor der voraussichtlichen Ankunft in einer AIS-Kontrollzone an.
- Anmeldung über den Marifonkanal der Schleuse oder telefonisch.
- Die Schleusenleitung überprüft die Position des Schiffs und gibt den voraussichtlichen Zeitpunkt der Schleusung an.
- Das Schiff wird auf die Schleusungsliste gesetzt.
- Das Schiff verfolgt den Verlauf der Schleusungen durch regelmäßige Kontakte mit der Schleusenleitung.
- Wenn das Schiff nicht zum geplanten Zeitpunkt die Schleuse durchfahren will, wird die Schleusenleitung benachrichtigt.

#### AIS-KONTROLLZONE

- Hierbei handelt es sich um die Zonen, die auf der Karte eingezeichnet und in der "Information für Hafenbenutzer" Nr. 33 angegeben sind.
- Wenn das Schiff sich in dem Augenblick, in dem für die Binnenschifffahrt grünes Licht gegeben wird, nicht in der AIS-Kontrollzone befindet, verliert es seinen Platz auf der Schleusungsliste und muss sich erneut anmelden.
- Das Schiff fährt entsprechend der von der Schleusenleitung festgelegten Reihenfolge in die Schleuse ein.

#### AUSNAHMEN

- Schiffe, die vom Schelde-Rhein-Kanal kommen, können sich erst, nachdem sie die Kreekrakschleusen verlassen haben, bei einer Schleuse im Hafen Antwerpen anmelden.
- Schiffe, die vom Albertkanal kommen, können sich erst, nachdem sie die Schleuse von Wijnegem verlassen haben, bei einer Schleuse im Hafen Antwerpen anmelden.
- Schiffe, die vom rechten zum linken Scheldeufer verholen wollen, können sich an der zweiten Schleuse anmelden, wenn das Tor der ersten Schleuse geschlossen ist.

### Schiffe ohne AIS

#### AIS-KONTROLLZONE

- Hierbei handelt es sich um die Zonen, die auf der Karte eingezeichnet und in der "Information für Hafenbenutzer" Nr. 33 angegeben sind.
- Schiffe melden sich in dieser Zone über den Marifonkanal der Schleuse an.

# Inland AIS

## DIE SCHIFFE MELDEN SICH BEI DEN MELDEPUNKTEN AN

### AIS-Kontrollzone Zandvliet-Berendrechtsschleuse



Telefon: 03 229 71 40  
Marifon: 79

### AIS-Kontrollzone Royersschleuse



Telefon: 03 229 72 51  
Marifon: 22

### AIS-Kontrollzone Boudewijn-Van Cauwelaertschleuse



Telefon: 03 229 71 47  
Marifon: 71

### AIS-Kontrollzone Kallosschleuse



Telefon: 03 229 71 31  
Marifon: 28





# Pilotprojekt "Inland AIS"

AIS-Kontrollzonen



**Port of  
Antwerp**

April 2011

**havenGIS**



0 500 1.000 2.000 m